

Problem Retourgang Lenkradschaltung W108

Post by "michaelw108" of Jan 3rd 2023, 5:10 pm

Hallo, fahre einen W108 280SE aus 1970 mit Lenkradschaltung. Bekomme meistens den Retourgang nicht mehr in den Leerlauf zurück.

Muss dann den am Bild markieren Hebel im Motorraum immer händisch in die Ausgangsposition bringen. Manchmal geht das ohne Kupplung manchmal nur mit.

Was könnte die Ursache sein und wie ist das lösbar?

LG und Danke

Post by "Stefan300TD" of Jan 3rd 2023, 5:15 pm

Moin,

Kugelköpfe tausche und das Ganze einstellen sollte helfen.

Post by "michaelw108" of Jan 3rd 2023, 5:57 pm

danke schon Mal für die rasche Antwort, könnte dieser Reparatursatz vielleicht auch helfen?

<https://oldtimer-ersatzteile24...rcedes-4-Gang-Schaltwagen>

Welche Teilenummer haben die Kugelköpfe?

Lg

Post by "Neckartaler" of Jan 3rd 2023, 6:03 pm

Hallo Michael,

der von dir genannte Rep.-Satz ist für Fahrzeuge mit Mittelschaltung.

Post by "nordhorst" of Jan 4th 2023, 4:02 pm

Moin Michael,

die ganze Mimik fristet dank schlechter Zugänglichkeit ein üblicherweise vernachlässigtes Dasein, was die Wartung = Schmierung angeht.

Dadurch kann es zu Verharzung/Verklebung kommen, die zu Schwergängigkeit führt, die im Schalthebel aber nicht unbedingt spürbar sein muss.

Mir ist dort mal die -praktisch unsichtbare- Abtastrolle für den Anlass-Sperrschalter in einer Position hängengeblieben, die das Starten des Motors verhinderte. Bis ich darauf gekommen bin... 

Falls Du hinsichtlich der einwandfreien Gängigkeit dieser Hebelage Zweifel hast, würde ich vor einer größeren Aktion erstmal reinigen & fetten. Insbesondere die Stellen, die man nicht sehen, sondern nur ertasten kann.

Wer gut schmiert, der gut fährt!

Beste Grüße,

Lutz

Post by “RoterBaron” of Jan 5th 2023, 1:55 pm

Hallo Michael,

ich kenne die Lenkradschaltung des W108 nicht.

Im W180 hat man im Lenk/Schaltrohr eine Feder, die für das Zurüchholen des Schaltrohrs aus der R-Position in die 1./2. Gang/Leerlaufposition verantwortlich ist.

Sollte diese gebrochen sein rutscht das Schaltrohr evtl nicht mehr in die korrekte Position zurück.

Grüße

Post by “Mathieu” of Jan 6th 2023, 1:39 pm

Hallo Michael,

Ich wurde mal alle Buchsen erneuern damit das Spiel aufgehoben ist. Da ist viel drueber zu finden hier im Forum.

Du wirst dich freuen wie schoen sich sowas dann Schaltet.

Gruesse Mathieu

Post by “NUSL85” of Jan 7th 2023, 11:48 am

Ich hatte das Problem bei meinem Chef, dass zum Teil 2 Gänge geschaltet waren. MNach langem suchen und prüfen, hab ich die Ganze Lenksäüile ausgebaut, undkomplett zerlegt.

Oben neben den Hupenkontakten war gefuscht worden, da kommt so n spezieller Ring rein, alsFührung, und unten waren diverse Distanzstücke kaputt, bzw. Fehlten. Habe dort dann alles gereinigt, und neue Unterlegscheiben angefertigt, um so das ganze nahezu Spielerei zu bekommen.

Nach dem Einbau der Lenksäule ins Fahrzeug schaltet sic das ganze wie neu

Post by “Insulaner” of Jan 7th 2023, 12:32 pm

[Quote from michaelw108](#)

Was könnte die Ursache sein und wie ist das lösbar?

Hallo Michael,

oben im Motorraum ist im Schaltgestänge eine Kunststoffbuchse in einem Kugelkopf. Und unten am Getriebe ist auch eine Kunststoffbuchse. Die zerbröckeln gerne nach der langen Zeit. Schau' mal nach ob die kaputt sind. Die obere gibt es als Ersatzteil bei Mercedes nur komplett mit dem Metallkopf und die untere gibt es einzeln auch im Zubehör.

Viele Grüsse,

Hagen

Post by “HaWa” of Jan 8th 2023, 1:26 am

Hallo Michael,

die Kugelpfanne R scheint nich intakt zu sein. Es sind wohl eher aufgelöste Stahl-Gummi-Kunststoff-Buchsen in den Hebeln am Getriebe.

Vor Einbau der Ersatzgummiteile unbedingt die Stahlringe der Originalteile entfernen.

In sehr seltenen Fällen kann auch die Arretierung der Hebel ein Problem haben.

Um z.B. die Kugelbuchsen der Schaltstangen 1-2 /3-4 zu beschaffen einfach die Komplettpfanne vom Rückwärtsgang nehmen (Kunststoffpart herausdrücken) da die Buchsen NML.

Für eine exakte Einstellung sollten auch Motor und Getriebelagerung in Ordnung sein.

Gruß HaWA